



PRESSEMITTEILUNG

MUSEUMSTHEATER: „DIE WEGE DES HERRN SIND UNERGRÜNDLICH“

Neu-Anspach, den 12. November 2019. Mit dem Schauspiel des Museumstheaters „Die Wege des Herrn sind unergründlich“ verwandelt sich die Kirche aus Kohlgrund ein letztes Mal in diesem Jahr in eine große Bühne.

Kohlgrund im Jahre 1836: Hieronymus Grabe ist empört. Als Pfarrer von fünf Gemeinden kümmert er sich aufopferungsvoll um das Seelenheil seiner Mitmenschen. Dafür nimmt er stundenlange Wege und Gefahren in Kauf. Und wofür? Der Gottesdienst ist schlecht besucht und die allgemeine Unzufriedenheit einiger Dorfbewohner trifft ihn hart. Ein nichtiger Anlass bringt das Fass schließlich zum Überlaufen: Aufgrund einer verschobenen Taufe findet sich Pfarrer Grabe in einem handfesten Konflikt wieder, der ihn Amt und Würden kosten könnte.

Das Stück des Museumstheaters basiert auf einer wahren Begebenheit aus den Jahren 1836 bis 1838. Die Aufführungen finden um 12 und 15 Uhr statt und sind im Museumseintritt inklusive, Treffpunkt ist das Transformatorenhaus in der Baugruppe Mittelhessen.

Außerdem findet am Sonntag der letzte Bauernmarkt in diesem Jahr statt. Von 10 bis 18 Uhr können sich Besucher in einmaliger Umgebung mit Köstlichkeiten von regionalen Erzeugern eindecken. Das Angebot der zahlreichen Marktstände reicht von Wurst, Käse, Brot und Kuchen bis hin zu Wildspezialitäten, Gewürzen sowie saisonalem Obst und Gemüse. Besucher, die nur zum Einkaufen auf den Marktplatz möchten, sagen an der Kasse Bescheid und erhalten freien Zutritt. Wer sich zudem die musealen Einrichtungen oder die Theateraufführungen ansehen möchte, zahlt den regulären Eintrittspreis.

Museumstheater „Die Wege des Herrn sind unergründlich“

Sonntag, 17. November um 12 und 15 Uhr

Bauernmarkt

Sonntag, 17. November von 10 bis 18 Uhr

Kontakt: Pia Preuß

Telefon: (06081) 588-124, **Fax:** (06081) 588-160, **E-Mail:** pia.preuss@hessenpark.de

Freilichtmuseum Hessenpark GmbH, Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach